

# Verhaltenskodex & Benimmregeln für Juniorentainer des

Dieser Verhaltenskodex und diese Benimmregeln sollen sicherstellen, dass der FC Köniz ein förderndes und sicheres Umfeld für seine Nachwuchsspieler bietet und die Werte des Vereins in jeder Hinsicht vorbildlich vertreten werden.



## Verhaltenskodex

### 1. Vorbildfunktion:

- Als Trainer des FC Köniz bist du eine wichtige Bezugsperson für die jungen Spieler. Dein Verhalten auf und neben dem Platz prägt die Einstellung und das Verhalten der Spieler. Sei stets ein positives Vorbild, das Fairness, Respekt und Teamgeist fördert.

### 2. Respekt gegenüber Spielern:

- Jeder Spieler wird gleichbehandelt, unabhängig von seiner Herkunft, Religion, seinem Geschlecht oder seiner Leistung. Kritik erfolgt immer konstruktiv und es wird darauf geachtet das Selbstbewusstsein und die Entwicklung der Kinder zu stärken.

### 3. Förderung von Teamgeist und Fair Play:

- Der sportliche Erfolg ist wichtig, aber die Entwicklung von Teamgeist, Fair Play und der Freude am Spiel steht an erster Stelle. Fördere gegenseitigen Respekt, ehrliche Wettkämpfe und faire Entscheidungen auf und neben dem Platz.

### 4. Kommunikation:

- Eine offene und respektvolle Kommunikation mit Spielern, Eltern und anderen Trainern ist unerlässlich. Sorge dafür, dass Informationen zeitnah, klar und freundlich vermittelt werden. Kritische Gespräche sollten immer in einem ruhigen, sachlichen Ton geführt werden.

### 5. Fachliche Kompetenz:

- Strebe stets danach, deine sportlichen und pädagogischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln (Trainerdiplome). Nehmen an Fortbildungen teil, um auf dem neuesten Stand der Trainingsmethoden und kindgerechten Entwicklung zu bleiben. Natürlich unterstützt der FC Köniz dich hierbei und übernimmt auch die Kosten.

### 6. Verantwortung für die Gesundheit und Sicherheit der Spieler:

- Achte darauf, dass das Training den körperlichen Fähigkeiten der Spieler entspricht und keine unnötigen Verletzungsrisiken entstehen. Sorge für eine sichere und positive Umgebung.

### 7. Umgang mit Eltern:

- Sei der Ansprechpartner für Eltern, gehe offen auf Fragen und Anliegen ein und kläre eventuelle Missverständnisse ruhig und sachlich. Die Belange der Kinder und ihre sportliche sowie persönliche Entwicklung stehen immer im Vordergrund.

### 8. Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit:

- Trainer des FC Köniz erscheinen pünktlich zu Trainingseinheiten, Spielen und Veranstaltungen des Vereins. Verlässlichkeit und eine gute Vorbereitung auf die Trainingseinheiten sind für die Entwicklung der Kinder von grosser Bedeutung.

### 9. Umgang mit Konflikten:

- Konflikte sind Teil des sportlichen Umfelds. Gehe respektvoll und ruhig mit Konflikten um - sei es mit Spielern, Eltern oder Schiedsrichtern. Konfliktlösungen sollten stets im Sinne eines fairen und respektvollen Miteinanders erfolgen.

### 10. Keine Toleranz gegenüber Diskriminierung und Gewalt:

- Jeder Form von Diskriminierung, Beleidigung oder Gewalt – sei es verbal oder körperlich – wird klar die Rote Karte gezeigt! Spieler, Trainer und Eltern sind an die Werte des gegenseitigen Respekts und der Fairness gebunden – da herrscht bei uns die Null-Toleranz-Regel.

### 11. Alkohol, Rauchen und Drogen:

- Der Konsum von Alkohol oder anderen Drogen während des Trainings oder bei Spielen ist untersagt. Trainer müssen stets in der Lage sein, ihre Rolle verantwortungsvoll und mit klarem Kopf auszuführen. Auch das Rauchen während der Trainings/Spielzeiten ist strengstens untersagt.

### 12. Social Media und Öffentlichkeitsarbeit:

- Beiträge in sozialen Netzwerken, die den Verein, Spieler oder andere Trainer betreffen, sollten stets respektvoll und bedacht sein. Trainer repräsentieren den FC Köniz auch online und haben eine Vorbildfunktion.

# Verhaltenskodex & Benimmregeln für Juniorentrainer des

Dieser Verhaltenskodex und diese Benimmregeln sollen sicherstellen, dass der FC Köniz ein förderndes und sicheres Umfeld für seine Nachwuchsspieler bietet und die Werte des Vereins in jeder Hinsicht vorbildlich vertreten werden.



## Benimmregeln

1. **Begrüssung und Verabschiedung:**
  - Begrüsse die Spieler und Eltern persönlich zu Beginn und am Ende jeder Trainingseinheit oder jedes Spiels. Zeige Interesse an den Kindern und ihrer Entwicklung.
2. **Kleidung:**
  - Trage stets passende Sportkleidung mit Vereinsbezug. Dies zeigt nicht nur Professionalität, sondern stärkt auch das Zugehörigkeitsgefühl zum Verein.
3. **Auf dem Platz:**
  - Achte auf eine positive Körpersprache. Bleibe ruhig, auch wenn das Spiel hitzig wird. Schreien oder aggressives Verhalten sind nicht akzeptabel.
4. **Motivation statt Druck:**
  - Motiviere die Spieler zu Bestleistungen, aber setze sie nicht unter unnötigen Druck. Der Spass am Fussball steht im Vordergrund.
5. **Feedback:**
  - Gebe während des Trainings kontinuierlich konstruktives Feedback. Lobe Fortschritte und gib hilfreiche Tipps zur Verbesserung, ohne dabei die Spieler zu überfordern.
6. **Anwesenheit und Engagement:**
  - Nehme regelmässig an den Vereinsbesprechungen teil, zeige Engagement für den Verein und die Mannschaft und unterstütze, wenn Hilfe benötigt wird.
7. **Höflichkeit und Respekt:**
  - Sei stets höflich im Umgang mit Schiedsrichtern, Eltern, Gegnern und anderen Trainern. Respekt ist die Grundlage eines erfolgreichen Miteinanders.
8. **Fokus auf die Entwicklung:**
  - Erinnerung daran, dass du junge Spieler begleitest, die sich sportlich und persönlich entwickeln. Dein Ziel ist es, diese Entwicklung zu fördern und nicht ausschliesslich auf den kurzfristigen Erfolg zu setzen.